

03-BA Soz-NF-1	Grundlagen der Soziologie	1. Sem	9 CP
Modulbezeichnung	Grundlagen der Soziologie		
Modulcode	03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 1		
FB / Fach / Institut	FB03 / BA Social Sciences		
Verw. In StG./ Sem.	B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, Nebenfach Soziologie B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“, Nebenfach Soziologie		
Modulverantwortliche/r	NN, IfS		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Modulinhalte	Die Vorlesung gibt einen Überblick zu thematisch einschlägigen Grundproblemen und -begriffen des Faches, z.B. Sozialstruktur, Gruppe, Rolle und Gemeinschaft, Konflikt und Konsens, sozialer Wandel, Machtprozesse und Herrschaftsformen, Organisationsweisen und Institutionenbildung. Die ergänzend und vertiefend zu den Vorlesungen konzipierten Proseminare behandeln aktuelle Sachbezüge und Kontroversen sozialer Ordnungen im weltgesellschaftlichen Kontext.		
Lehrveranst.form(en)	Proseminar, Vorlesung		
Workload insges in Std.	270 Std.	Credit-Points 9 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	
Aa Präsenzstunden	30	30	
Ab Vor/- Nachbereitung LN	60	60	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	90 Stunden (Vorbereitungen auf Klausuren und deren Durchführung (Vorlesungen) sowie schriftliche Hausarbeiten (Proseminare))		
C Modul- (abschluss)prüf.	Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt.		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	1. Vorlesung: 2-stündige Abschlussklausur 2. Proseminar: schriftliche Hausarbeit; Prüfungsvoraussetzung: Seminarvortrag		
Modulabschlussnote	Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein.		
Form d.Wiederholungspr.	Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden („Ausgleichsprüfung“). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 Minuten) durchgeführt werden.		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, regelmäßig im Wintersemester Dauer: Ein Semester		
Aufnahme-Kapazität	Vorlesung: offen; Proseminar: 60		
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch		

03-BA Soz-NF-2	Politische und soziologische Theorie			x. Sem.	16 CP
Modulbezeichnung	Politische und soziologische Theorie				
Modulcode	03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 2				
FB / Fach / Institut	FB03 / BA Social Sciences				
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA Social Sciences / 2. und 3. Semester B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, Nebenfach Soziologie B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“, Nebenfach Soziologie				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz				
Modulberatung:	Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz				
Voraussetzungen	keine				
Kompetenzziele	Die Studierenden sollen die wichtigsten Grundfragen von Gesellschaft und Politik, auf die soziologische und politische Theorien Antworten geben, kennenlernen und grundlegende Kenntnisse der zentralen Begriffe und Begründungen soziologischer und politischer Theorien erwerben. Sie sollen in der Lage sein, soziologische und politische Theorien theorie- und gesellschaftsgeschichtlich einzuordnen, auf systematische Problemstellungen hin zu vergleichen und auf soziologische und politische Probleme der Gegenwart zu beziehen.				
Modulinhalte	Die Vorlesung „Politische Theorie“ ist mit Grundfragen und -begriffen politischer Theorien (z.B. Herrschaft, Staat, Demokratie, Governance) befasst. In dem zugehörigen Proseminar werden die Grundzüge der wichtigsten politischen Theorien und ausgewählte Probleme der aktuellen politischen Theoriebildung behandelt. Die Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie I“, die alternierend als Vorlesung oder als Proseminar angeboten wird, führt theoriegeschichtlich, exemplarisch oder problembezogen in die wissenschaftstheoretischen und methodologischen Grundlagen, in die Grundfragen und Grundbegriffe (Handeln, Macht, Struktur, funktionale Integration, Kultur, Gesellschaft) soziologischer Theorien ein und stellt klassische soziologische Theorieansätze vor. In der Lehrveranstaltung „Soziologische Theorie II“, die als Vorlesung oder als Proseminar gestaltet werden kann, werden die Grundzüge moderner soziologischer Theorien, aktuelle Sachbezüge und ausgewählte Probleme gegenwärtiger soziologischer Theoriebildung behandelt.				
Lehrveranstaltungsform(en)	Vorlesung, Proseminar				
Workload insges in Std.	480 Std.			Credit-Points 16 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen	Polit. Theorie Vorlesung	Polit. Theorie Proseminar	Soziol. Theorie I Vorlesung od. Proseminar	Soziol. Theorie II Vorlesung od. Proseminar	
Aa Präsenzstunden	30	30	30	30	
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60	60	60	60	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	120 Stunden (Vorbereitungen auf Klausuren und deren Durchführung (Vorlesungen) sowie schriftliche Hausarbeiten (Proseminare))				
C Modul(abschluss)prüf.	Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt.				
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	1. Vorlesungen: Je eine 2-stündige Abschlussklausur 2. Proseminare: schriftliche Hausarbeit (Voraussetzung: Seminarvortrag) oder mehrere Kurzesays, die einzeln bewertet, gleichgewichtet und zu einer Gesamtnote für die schriftliche Leistung verrechnet werden.				
Modulabschlussnote	Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sein.				
Form d.Wiederholungspr.	Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden (Ausgleichsprüfung). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 Minuten) durchgeführt werden.				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, Beginn regelmäßig im Sommersemester Dauer: Zwei Semester				
Aufnahme-Kapazität	Vorlesung: offen; Proseminar: 60				
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch				

03-BA Soz-NF-4	Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikt		x. Sem	5 CP
Modulbezeichnung	Kommunikation und Medien / Kulturen und Konflikte			
Modulcode	03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 4			
FB / Fach / Institut	B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, Nebenfach Soziologie B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“, Nebenfach Soziologie			
Verw. in StG./ Sem.	BA Social Sciences / 4., 5. oder 6.			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Herbert Willems (IfS)			
Voraus. für Teilnahme	keine			
Kompetenzziele	Die Studierenden kennen die wichtigsten Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien und sind in der Lage, sie kompetent zu diskutieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, zentrale Konzepte und Theorien auf empirische Felder zu beziehen und können diese unter theoretischen Vorzeichen betrachten und empirisch analysieren.			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung mit angegliedertem Colloquium dient der Einführung in thematisch einschlägige Grundfragen und Grundbegriffe. Neben klassischen Texten werden auch aktuelle Diskurse behandelt. Die Hauptseminare dienen der vertieften Untersuchung spezieller Themenfelder und der themenspezifischen Einübung von Forschungsmethoden sowie der Applikation und Erprobung von Konzepten und Theorien.</p> <p>Bei den Modulinhalten geht es um die wichtigsten klassischen und aktuellen Kultur-, Kommunikations- und Medientheorien, um aktuelle Sachbezüge und Kontroversen ((inter-)kulturell bedingte Konflikte und soziale Probleme, Politik und Politikwandel unter Medienbedingungen, Werbung, Unterhaltungskultur, Globalisierung) sowie um aktuelle empirische Gegenstände als Forschungsthemen.</p>			
Lehrveranst.form (en)	Vorlesung mit Colloquium			
Workload insges in Std.	150 Std.	Credit-Points 5 CP		
davon für: A Lehrveranstaltungen.	Vorlesung mit Colloquium			
Aa Präsenzstunden	30			
Ab Vor- /Nachbereit.LN	60			
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60 Stunden (Vorbereitungen auf Klausuren (Vorlesung) bzw. schriftliche Hausarbeiten (Seminare))			
C Modul(abschluss)prüf.	Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt.			
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	1. Vorlesung mit Colloquium: Abschlussklausur			
Modulabschlussnote	Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Note ein. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sein.			
Form d.Wiederholungspr.	Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden (Ausgleichsprüfung). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 Minuten) durchgeführt werden.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester			
Aufnahme-Kapazität	Vorlesung mit Colloquium: offen			
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch			

03-BA Soz-NF-5	Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich		x. Sem	5 CP
Modulbezeichnung	Sozialer und politischer Wandel / Internationale Beziehungen und Gesellschaftsvergleich			
Modulcode	03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 5			
FB / Fach / Institut	B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, Nebenfach Soziologie B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“, Nebenfach Soziologie			
Verw. in StG./ Sem.	BA Social Sciences / 4., 5. oder 6. Semester			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Reimund Seidelmann (IfP)			
Vorausss. für Teilnahme	keine			
Kompetenzziele	Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, internationale Politik und Außenpolitik aufgrund von Kenntnis der jeweiligen Theorien, Strukturen, Muster und deren Dynamik systematisch wie vergleichend unter Bezug auf den neuesten methodischen Stand und unter Einsatz empirisch-analytischer Ansätze zu erfassen und in übergeordnete und insbesondere europäische wie internationale Zusammenhänge zu stellen.			
Modulinhalte	Bei den Modulinhalten geht es insbesondere um relevante Konzepte und Begriffe wie Globalisierung, Regionalisierung und europäische Herrschaft und Global Governance. Dabei werden die politischen ökonomischen und militärischen Strukturen, Muster und Dynamiken in Bezug auf ihre Problematik und deren Lösung behandelt.			
Lehrveranst.form(en)	Vorlesung mit Colloquium			
Workload insges in Std.	150 Std.	Credit-Points 5 CP		
davon für: A Lehrveranstaltungen.	Vorlesung mit Colloquium			
Aa Präsenzstunden	30			
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60			
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60 Stunden (Vorbereitungen auf Klausuren (Vorlesung) bzw. schriftliche Hausarbeiten (Seminare))			
C Modul(abschluss)prüf.	Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt.			
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	1. Vorlesung mit Colloquium: Abschlussklausur			
Modulabschlussnote	Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sein.			
Form d.Wiederholungspr.	Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden (Ausgleichsprüfung). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 Minuten) durchgeführt werden.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester			
Aufnahme-Kapazität	Vorlesung mit Colloquium: offen			
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch			

03-BA Soz-NF-6	Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis/ Institutionen und Politikfelder	x Sem	5 CP
Modulbezeichnung	Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnis / Institutionen und Politikfelder		
Modulcode	03 – BA Nebenfach Soziologie – Modul 6		
FB / Fach / Institut	B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, Nebenfach Soziologie B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“, Nebenfach Soziologie		
Verw. in StG./ Sem.	BA Social Sciences / 4., 5. oder 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz (IfP)		
Voraus. für Teilnahme	keine		
Kompetenzziele	Basierend auf der Kenntnis der wichtigsten Konzepte und Daten zu sozialen Ungleichheiten, Institutionen und Politikfeldern können die Studierenden Theorien einordnen, gesellschaftliche Konflikte erkennen und einschätzen sowie diese in wissenschaftlicher und außerwissenschaftlicher Berufstätigkeit analytisch bearbeiten.		
Modulinhalte	Die einführende Vorlesung mit Colloquium zu Gleichheit und Ungleichheit in modernen Gesellschaften befasst sich mit Theorien der Gerechtigkeit und Theorien und Daten zu sozialer Ungleichheit, insbesondere bezogen auf das Geschlechterverhältnis, auf Rassismus, Antisemitismus, Ethnozentrismus, Nationalismus etc.		
Lehrveranst.form(en)	Vorlesung mit Colloquium		
Workload insges in Std.	150 Stunden	Credit-Points 5 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungenes.	Vorlesung mit Colloquium		
Aa Präsenzstunden	30		
Ab Vor- /Nachbereit.LN	60		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60 Stunden (Vorbereitungen auf Klausuren (Vorlesung) bzw. schriftliche Hausarbeiten (Seminare))		
C Modul(abschluss)prüf.	Es werden modulbegleitende Prüfungen durchgeführt.		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	1. Vorlesung mit Colloquium: Abschlussklausur		
Modulabschlussnote	Die Prüfungsleistungen in den einzelnen Veranstaltungen gehen zu gleichen Teilen in die Modul-Prüfungsleistung ein. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sein.		
Form d.Wiederholungspr.	Bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung kann diese einmal wiederholt werden (Ausgleichsprüfung). Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände des gesamten Moduls statt. Die Wiederholungsprüfung kann entweder als schriftliche Prüfung (Klausur von mind. 120 Minuten) oder als mündliche Prüfung (mindestens 30 Minuten) durchgeführt werden.		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Regelmäßig in jedem Semester; Dauer: Ein Semester		
Aufnahme-Kapazität	Vorlesung mit Colloquium: offen		
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch		